

Zukunft, die am Faden hängt

Autor(en): **Hüssy, Ruth**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1982)**

Heft 50

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795453>

Nutzungsbedingungen

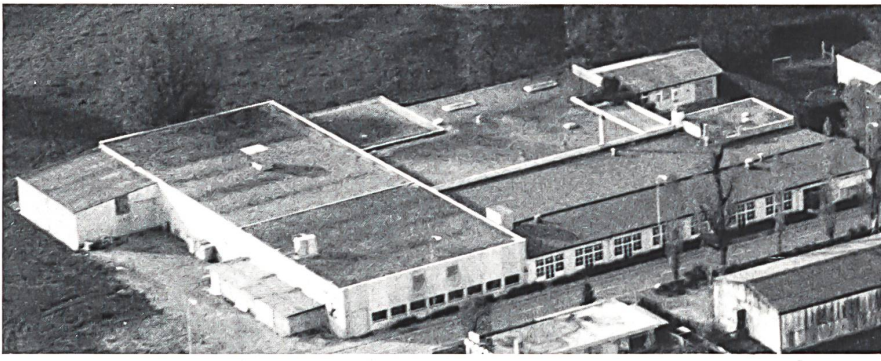
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ZUKUNFT,
DIE AM

Faden

HÄNGT

**25 JAHRE KESMALON AG
Zwirnerei, TUGGEN**

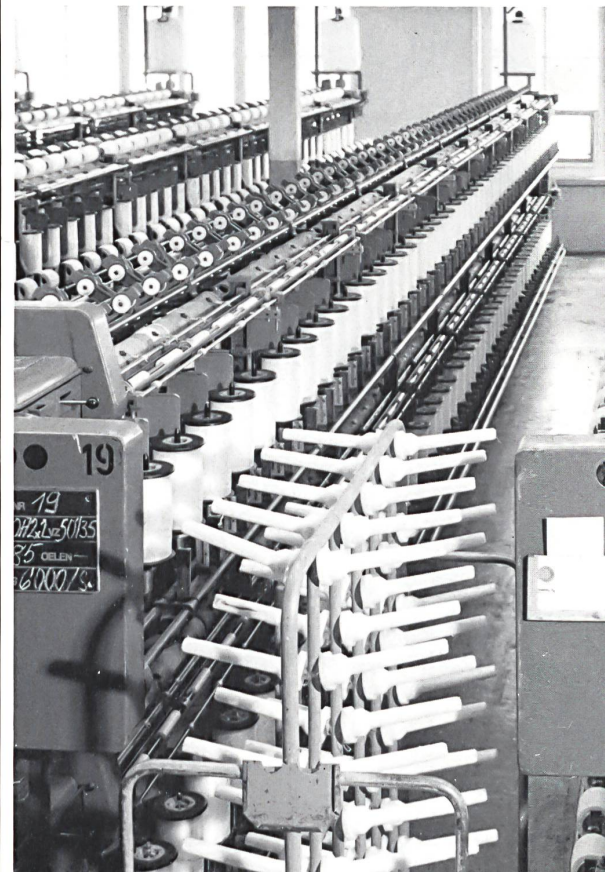
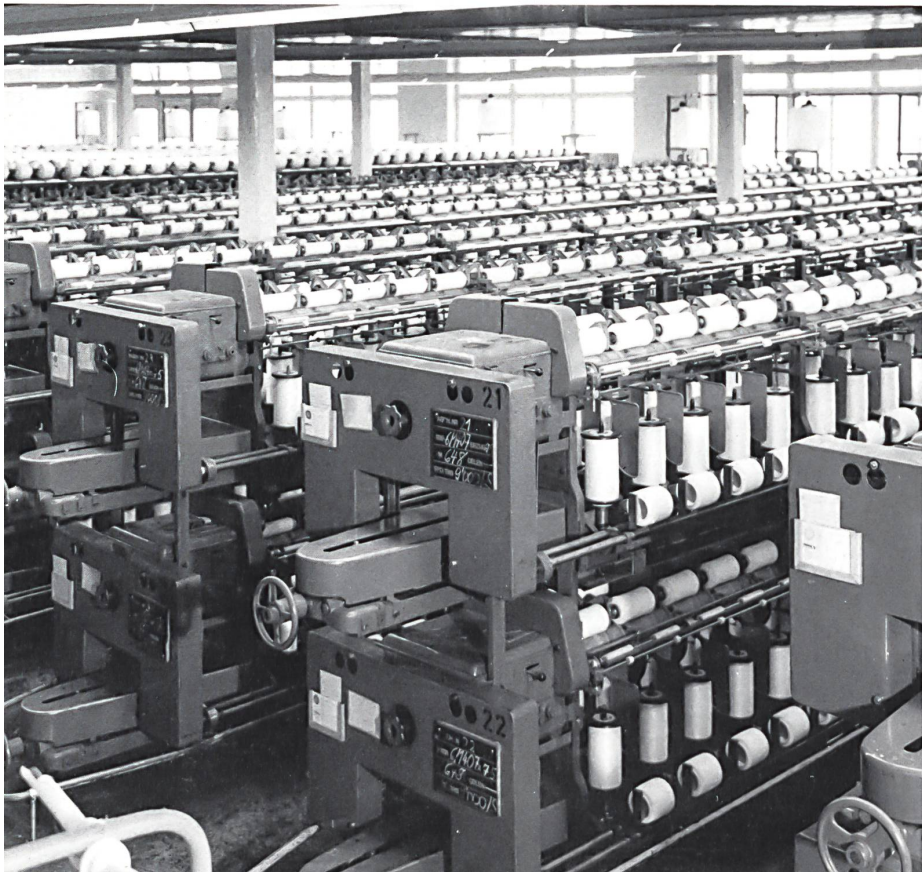
Erst 25 Jahre ist es her, dass Vital Kessler – tatkräftig und zielstrebig – eine Baumwoll-Zwirnerei in Tuggen erwarb, die zwar noch produktionsfähig, aber sonst recht veraltet war. Heute hingegen bietet das Unternehmen mit modernstem Maschinenpark, durchrationalisiert und leistungsfähig, den mannigfachen Anforderungen der anspruchsvollen Kundschaft optimistisch die Stirne und wartet mit Spezi-

alzwirnen vorwiegend synthetischer Provenienz auf, die sich von einem üblichen Angebot interessant absetzen, denn bereits 1959, zwei Jahre nach der Übernahme der Fabrik erkannte der junge Industrielle vorausblickend die Wichtigkeit der Chemiefasern und begann, mit neuen Maschinen texturierte Garne und Zwirne herzustellen, die den guten Ruf des Unternehmens begründen halfen. Die Zukunft hatte begonnen.

Marktbezogene Produktion

Die wechselvolle Geschichte der Synthetics kennzeichnet auch den Werdegang der Kesmalon AG, die vor 1970 noch unter der Bezeichnung V. Kessler-Manser arbeitete. Mit eiserner Einsatzbereitschaft – unermüdlich unterstützt von seiner Gemahlin – hat sich Vital Kessler vorerst der Produktion von speziellen Falschzwirnen gewidmet. Vital ist nicht nur der Vorname des initiativen Firmenbesitzers, vital ist auch sein Führungsstil geblieben, mit dem er ein äusserst flexibel gewordenes Unternehmen leitet, das sich stets wieder den marktpolitischen Bedürfnissen anzupassen weiss. In der Produktion konzentrierte man sich in der Folge immer mehr auf die Herstellung von synthetischen Spezialzwirnen, die auch im Ausland wachsenden Absatz fanden. Neben den verschiedenen Falschzwirnen mit «Elastizität nach Mass» folgten im Laufe der Jahre die Entwicklungen hochelastischer Core-Zwirne mit Lycra®, die vor allem bei funktionellen, mono- und bi-elastischen Geweben für Sport- und Freizeitstoffe eingesetzt werden. Mit weiteren Umstellungen im Betrieb und dem Zukauf neuer Spezialmaschinen, welche die Kapazität im Produktionsbereich beträchtlich vergrösserten, war die endgültige Spezialisierung mit entsprechenden Schwerpunkten – Kräuselgarne, Polyesterzwirne und Kesma-lastic – vollzogen.

Als man nach 10 Jahren die Bilanz zog, war der Umsatz von Fr. 300 000.– des 1. Fabrikationsjahres auf über 7 Millionen Franken, bei einer Produktion von 20–25 Tonnen Garnen pro Monat angestiegen.



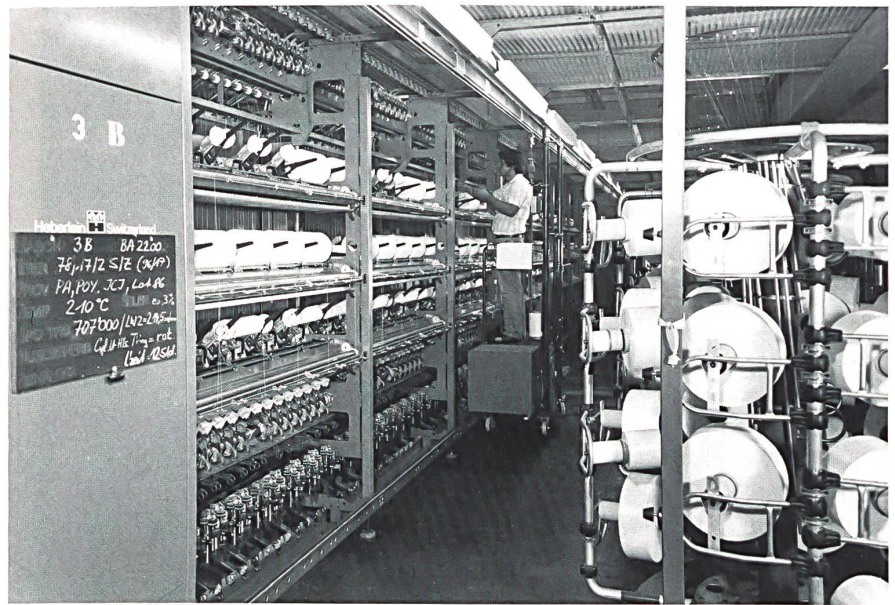
Ausbau und Fortschritt

Der wachsende Erfolg bedingte einen Weiterausbau der Fabrikräume, eine Rationalisierung der Arbeitsabläufe und die Vergrößerung der Lagerhallen. Die Miete einiger Räume einer stillgelegten Möbelfabrik in Lachen ermöglichte 1979 die Installation der Hamel-Elastotwist-Maschinen für hochelastische Zwirne in dieser Zweigniederlassung und entlastete das Stammunternehmen. Heute arbeitet die Firma mit gesamt rund 90 Personen, die im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 13,5 Mio. Franken herauswirtschafteten. Ungefähr zwei Drittel der monatlich 100 Tonnen betragenden Produktion werden nach Deutschland und Österreich exportiert; ein Teil der Taslan-Feinzwirne – eine besondere Firmen-Spezialität – findet auch in Amerika für Krawattenstoffe guten Absatz.

Minutiöse «Einfädung» von Kundenkontakten

Die enge Zusammenarbeit mit Webern und Strikern führte dazu, dass nur marktbezogene Artikel hergestellt werden. Mit technischer Beratung, individueller Lösung von Verarbeitungsproblemen und dem Angebot eines umfassenden Know-how bietet die Kesmalon AG ihren Abnehmern eine Dienstleistungsbündelung, die nicht umfassender sein kann. Die ständige Produkteprüfung im eigenen Labor gewährleistet unverminderte Qualität, ein Klein-Computer sorgt in der Disposition, der Arbeitsvorbereitung, der Kostenerfassung und im Rechnungswesen – betreut durch Frau Pia Kessler-Manser selber – für raschen Überblick und straffe Organisation. Die Kesmalon ist eine Familien-Aktiengesellschaft im besten Sinne des Wortes, denn neben dem Ehepaar Kessler arbeitet auch eine der Töchter in der Firma. Eine Dividende ist bis jetzt nie ausgeschüttet worden, da aller Gewinn stets wieder in die Verbesserung der Produktionsanlagen eingesetzt worden ist. 17 Millionen Franken hat man bis jetzt investiert, und diese dem Fortschritt verpflichtete Geschäftspraxis wird sich auch in den nächsten 25 Jahren kaum ändern.

Ruth Hüsey



Heberlein Unitex-Falschzwirn-Maschine.

Produkte-Programm:

- *Texturierte Garne und Zwirne aus Polyamid und Polyester glänzend und halbmatt*
- *Glattzwirne aus Polyamid und Polyester glänzend und halbmatt*
- *Kesmalastic®-Zwirne aus Lycra®/Polyamid, Lycra®/Polyester, Lycra® mit andern Fasern*
- *Elastotwist-Zwirne aus Lycra®/Baumwolle, Lycra®/Wolle, Lycra® mit andern Stapelfasergarnen*
- *Taslangarne K-Jet® aus Polyamid und Polyester halbmatt und glänzend, aus Polyamid/Polyester oder Viscose/Polyester*
- *Einige Neuentwicklungen, die zurzeit bei ausgelesenen Kunden getestet werden, ergänzen demnächst das Artikelprogramm.*

- *Version française voir «Traductions»*
- *English version see "Translations"*

Die Elastotwist-Anlage.

